

Antragsteller/-in (Vorname, Name bzw. Unternehmensbezeichnung) Stadt Vohburg a.d.Donau		Ansprechpartner/-in Frau Sophia Leopold
Ortsteil, Straße, Hausnummer Ulrich-Steinberger-Platz 12	PLZ, Ort 85088 Vohburg	Telefon 08457/9292-16
E-Mail stadtverwaltung@vohburg.de		Eingang bei LAG (Datum, Namenszeichen): Eingegangen 27.11.2023 JR

Projektbeschreibung

LAG-Name: LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner: _____
Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Name *Ansprechpartner/-in*

Ortsteil, Straße, Hausnummer *PLZ, Ort*

Telefon *E-Mail*

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Bewegungspark Vohburg mit Streuobstwiese

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Die Stadt Vohburg plant die Umwandlung des ehemaligen Volksfestplatzes zu einer Freizeitanlage. Rund 5.000 m² stehen für einen frei zugänglichen Bewegungspark zur Verfügung. Der zentral gelegene Park soll mit verschiedenen Geräten zur körperlichen Betätigung, einem Kinderspielplatz und Ruhemöglichkeiten ausgestattet werden. Es sollen verschiedene Wege für Spaziergänge angelegt werden. Die Fläche soll mit Sträuchern, Bäumen und Blühflächen (Streuobstwiese) bepflanzt werden.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Der zentral gelegene ehemalige Volksfestplatz der Stadt Vohburg a. d. Donau wird seit dem Jahr 2013 nicht mehr für den ursprünglichen Zweck eines jährlichen Volksfestes genutzt. Die Fläche grenzt direkt an den Donaudamm mit einem Fahrradweg und an die Donauauen mit einem Zugang zur Donau an. Sie liegt in unmittelbarer Nähe zum Donauradwanderweg und zur historischen Altstadt.

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung vom 18.05.2021 einen Grundsatzbeschluss über die künftige Nutzung als Parkfläche. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt wurden anschließend aufgefordert, Vorschläge für die Gestaltung einer Erholungsfläche für die Allgemeinheit einzureichen. Ergebnis der Befragung war ein Bewegungspark für alle Generationen.

Ein erster Entwurf wurde dem Natur- und Umweltausschuss der Stadt Vohburg am 10.10.2022 vorgestellt. Zwischenzeitlich wurde die Fläche für den Bewegungspark mit Streuobstwiese auf rd. 5.000 m² festgelegt. Auf der restlichen Fläche soll eine Kindertageseinrichtung entstehen.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

Der bestehende Donaudamm und die Donauauen sind bereits beliebte Erholungsmöglichkeiten in der an die Stadt angrenzenden Natur. Der Donauradwanderweg liegt in unmittelbarer Nähe. Durch den Bewegungspark soll diese Freizeitfläche erweitert werden und attraktiver für alle Generationen gestaltet werden. Die Nähe zur Altstadt schafft eine Verbindung in die Stadt.

Es entsteht ein weiteres attraktives, niederschwelliges und von den BürgerInnen gewünschtes Freizeitangebot, das die verschiedenen Generationen durch die Möglichkeit zur Bewegung, Spiel (Kinderspielplatz) und Wissensvermittlung (Hinweis-/Lehrtafeln in der Streuobstwiese) an der frischen Luft verbindet und wird dadurch zu einem inklusiven Ort der Bewegung und Begegnung. Mit dem integrativen und generationsübergreifenden Konzept wird eine breite Zielgruppe (aktive Sportler, Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren) angesprochen. Die fußläufig erreichbare Einrichtung eignet sich sowohl zur Individual- als auch zur Gruppennutzung und trägt somit erheblich zur Aufwertung des Ortskerns bei.

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

- Anlegen von Wegen
- Gestaltung von Ruhemöglichkeiten
- Anschaffung und fachgerechtes Aufstellen von Geräten zur körperlichen Betätigung
- Aufstellen von Geräten für einen Kinderspielplatz
- Bepflanzung der Fläche mit Bäumen, Sträuchern und Blühflächen (Streuobstwiese)
- Hinweisschilder mit Anleitung, wie die Geräte zur körperlichen Betätigung richtig genutzt werden
- Hinweisschilder zu den Bäumen und Pflanzen der Streuobstwiese
- Planung

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)
Fischergasse, 85088 Vohburg, FlNr. 660 Gemarkung Vohburg, Eigentümer Stadt Vohburg a. d. Donau

geplanter Umsetzungszeitraum von 07.2024 bis 06.2026
Monat/Jahr *Monat/Jahr*

Projektart: Einzelprojekt Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 583.516,50

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 490.350,00

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 245.175,00

Eigenmittel Antragsteller: 338.341,50

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

Summe der Finanzierungsmittel: 583.516,50

falls zutreffend geplante Eigenleistung: (geplante Gewerke)

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

EZ 4: "Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung" mit
HZ 4.3: "Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen"

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

EZ 2: "Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern" mit

HZ 2.1: "Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung" sowie

EZ 1: "Klima und Ressourcen schützen" mit HZ 1.3: "Sicherung der vielfältigen Kulturlandschaft und Biodiversität" und

HZ 1.4: "Wissen über Natur und unsere Lebensgrundlagen vermitteln"

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Es erfolgte eine Bürgerbeteiligung in Form eines Aufrufs Vorschläge abzugeben im Mitteilungsblatt der Stadt Vohburg vom Mai 2021. Dabei wurden keine Vorgaben gemacht, außer dass die Fläche künftig als Freizeit- und Erholungsfläche genutzt werden soll. Die BürgerInnen, die sich mit ihrer Idee am Aufruf beteiligten, waren also vollkommen frei hinsichtlich der eingereichten Vorschläge.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Die ganze Region (Nachbargemeinden) wird durch den Bewegungspark aufgewertet. Durch die Nähe zum Donauradwanderweg wird die Stadt attraktiver gemacht. Durch den Donauradwanderweg besteht eine Vernetzung zu den anliegenden Nachbarorten entlang der Donau. Auch vorbeikommende Radfahrer lädt der Bewegungspark Vohburg zu einer Rast und zum Ausprobieren der Geräte ein. Aufgrund der guten Anbindung durch den Radweg können nicht nur Vohburger BürgerInnen das Angebot unkompliziert nutzen, sondern auch BürgerInnen aus Nachbarkommunen erreichen den Bewegungspark schnell und einfach auch mit dem Rad.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Die Nähe zum Donauradwanderweg und den Donauauen machen den geplanten Bewegungspark attraktiv für Einheimische, Touristen und Einwohner der Nachbarorte. Die bisherigen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung auf dem Donaudamm werden durch den Bewegungspark erweitert. Bisher gibt es in der Kommune kein vergleichbares Angebot. Auch Nachbarkommunen können vom Angebot profitieren.

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

Partner: Stadt, Landschaftsarchitekt, Landschaftsgärtner, Bürgerschaft, Kindertagesstätten, Grund- und Mittelschule

Sektoren:

Projekte: Radwegebeschilderung KUS Pfaffenhofen, Austausch und Abstimmung mit Exkursion zum Bewegungspark Stammham, Donauradwanderweg

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Durch die Begrünung und vor allem die Bepflanzung mit Bäumen kann langfristig CO₂ gespeichert werden. Außerdem ergibt sich durch die Bäume eine natürliche Beschattung und somit Kühlung der Fläche, dadurch steigert sich die Aufenthaltsqualität auch an heißen Tagen (Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels). Es handelt sich um eine unmittelbar an den Ort angrenzende Erholungsfläche, die bequem auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß erreicht werden kann. Durch die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung vor Ort kann für die BürgerInnen der Weg ins Fitnessstudio entfallen (CO₂-Reduzierung).

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

Es entsteht eine „Grüne Lunge“ im Ortskern. Durch die Begrünung und Bepflanzung des Areals werden Lebensräume für Tiere und Insekten geschaffen. Die Donauauen werden zum Ort hin "erweitert". Es erfolgt eine Bewusstseinsbildung für Umwelt- und Naturschutz durch aufgestellte Hinweistafeln. Durch die Streuobstwiese kann sich die Bürgerschaft kostenlos mit regionalem Obst versorgen.

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Die Sportgeräte sind altersunabhängig nutzbar. Die Ruhemöglichkeiten bieten einen Treffpunkt an der frischen Luft für Jung und Alt. Ein Kinderspielplatz lädt Familien ein, ihre Freizeit im Grünen zu verbringen. Der Park ist durch viele Wege auch für reine Spaziergänge geeignet und bietet Fahrradfahrern auf dem Donaudamm die Möglichkeit zu einer Pause im Grünen. Durch das für viele Interessengruppen attraktive Angebot wird die Lebensqualität vor Ort gesteigert (Stichwort: "weiche Standortfaktoren"). Der Bewegungspark bietet eine mögliche Präventionsmaßnahme zum Erhalt der körperlichen Gesundheit, Koordination und Fitness.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

Durch die unmittelbare Nähe zur Altstadt ergeben sich positive Effekte auf die örtlichen Restaurants und Cafés. Auch die Geschäfte in der Innenstadt können mehr Kunden gewinnen.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Der Bewegungspark ist ein Treffpunkt für sämtliche Altersschichten und Gesellschaftsschichten. Durch das verbindende Element der Bewegung an der frischen Luft kommen unterschiedliche Alters- und Gesellschaftsschichten miteinander in Kontakt. So können neue Verbindungen entstehen, alte gepflegt werden und die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Bevölkerung gefestigt werden. Durch den direkten Kontakt können zudem mögliche Barrieren zwischen Generationen abgebaut und die Kommunikation untereinander gestärkt werden.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

LAG Pfaffenhofen: Beitrag zu Inklusion und Barrierefreiheit

Die Wege im Bewegungspark werden barrierefrei gestaltet, sodass eine Teilhabe und Nutzung auch für Menschen mit Bewegungseinschränkung möglich ist. Menschen mit anderen Handicaps (ohne Bewegungseinschränkung) können ebenfalls die Geräte und Einrichtungen des Bewegungsparks nutzen.

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Der Bewegungspark bietet eine zeitlose Möglichkeit zur Bewegung in der Stadt. Der Park steht allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Besuchern der Stadt kostenlos zur Verfügung. Das Angebot richtet sich an verschiedenste Alters- und Gesellschaftsschichten und verbindet die Themen Bewegung, Spiel, verschiedene Generationen, Natur und Bildung miteinander. Der Bewegungspark geht auf eine Idee aus der Bevölkerung zurück, dementsprechend ist mit einer langfristigen und pfleglichen Nutzung des Geländes und der Einrichtungen zu rechnen.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Die Stadt Vohburg trägt als Projektträger Sorge für den Unterhalt und die Pflege mindestens während der Zweckbindungsfrist von LEADER (5 Jahre ab Schlusszahlung).

Vohburg, 27.11.2023

Ort, Datum

gezeichnet Martin Schmid

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Martin Schmid

Name in Druckbuchstaben

1. Bürgermeister

Funktion

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

EG-Sitzung vom: _____
Datum

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Name in Druckbuchstaben

Funktion